



## Das papierlose, digitale Büro. Fluch oder Segen?

Alle reden vom Wandel im Büro. Schwierige Herausforderung oder Zeit, neue Ideen umzusetzen? Gerade im Bereich der schrittweisen Digitalisierung ist Holger Behrndt firm. Wir kamen mit ihm ins Gespräch.



Das Greifswalder dokuteam-x

**U:** Was hat sich im Laufe der Jahre für Ihr Unternehmen geändert?

**Holger Behrndt:** Früher gab es noch sogenannte Fotokopierer und Schreibmaschinen. Die Digitalisierung der Kopierer kam um die Jahrtausendwende. An der Entwicklung sieht man, wie lange wir schon dabei sind. Wir sind 1990 als Computerefachhandel gestartet. Der Beginn war geprägt von den politischen Umwälzungen im Land, es wurde gerade die D-Mark eingeführt. Es war eine Zeit voller Energie und Aufbruchstimmung. Ein Gehalt gab es im ersten Jahr für mich und meinen Geschäftspartner Carsten Herud nicht. 1993 haben wir unsere erste Niederlassung im TZV Greifswald gegründet. Wir begannen uns zunächst auf Kopiertechnik, später dann auf Multifunktionsdrucker zu konzentrieren. Heute agieren wir in vier Geschäftsbereichen: Handel und Service mit Profidruckgeräten der Marke Xerox, kleinere Multifunktionsdrucker der Marke Brother und Zubehör sowie alle Dienstleistungen eines modernen Copy-Shops. Vor über 10 Jahren starteten wir unseren vierten Geschäftsbereich. Hier geht es um die Digitalisierung der Dokumentenverarbeitung. Softwarelösungen und Workshops stehen dabei im Vordergrund. Seit 27 Jahren beschäftigt sich unser Unternehmen mit Lösungen rund um das Dokument. Der Slogan der ersten Stunde lautete: „Ich freu mich aufs Büro“. Jahre danach schrieben wir: „Erfolgreich durch moderne Technik“ auf unsere Briefbögen.

**U:** Was machen Sie anders, um Erfolg zu haben?

**Behrndt:** Mit unseren beiden Ladengeschäften in Greifswald und

in Ramin sind wir gut in der Region verankert. Wir haben einen festen Mitarbeiterstamm und einen kurzen Draht zueinander. Für unsere Kunden bieten wir eine zuverlässige Service-Struktur rund um die Xerox- und Brother-Geräte. Durch umfangreiche Geräteausstellungen in unseren Geschäften und Vor-Ort-Beratung beim Kun-

verbrauchsmaterialien besonders gefragt sind. In Ramin und Greifswald haben wir technische Stützpunkte und können somit sehr schnell reagieren. Unsere Techniker haben viele Erfahrungen bei der Integration von Multifunktionsdruckern in Kundennetzwerke, werden regelmäßig geschult und sie sind mit anderen Spezialisten fachlich

**Holger Behrndt, Geschäftsführer Behrndt & Herud GmbH**

» Die Herausforderung besteht darin, die Durchmischung der digitalen und papiergebundenen Dokumente im Büro zu beherrschen.«

den machen wir die neue Technik greifbar. Unsere regelmäßigen Workshops „Im Wind der Digitalisierung“ tragen dazu bei, Interessenten einen Überblick über die Vielzahl von Möglichkeiten in der Dokumentenverarbeitung zu geben und individuelle Lösungswege aufzuzeigen. Einen Teil unseres Erfolgs macht auch die Arbeit von uns als Gesellschaftern aus, weil wir den technisch innovativen mit dem kaufmännisch notwendigen Teil gut miteinander verknüpfen können. Für unsere Kunden bieten wir Seminare oder Ideenwerkstätten an. Oft kommen dabei dann schon seitens der Kunden Hinweise, wie die Prozesse in ihren Unternehmen besser gestaltet werden können.

**U:** Ist es bei Ihnen auch so, dass die Kundenerwartungen enorm hoch sind?

**Behrndt:** Ja, den Trend zu immer höheren Erwartungen können wir auch verzeichnen und haben uns darauf eingestellt. Wir haben eine vorausschauende Lagerhaltung und Erfahrungen damit, welche Drucker-

gut vernetzt. Das sind wichtige Voraussetzungen, um die heutigen Kundenanforderungen zu erfüllen.

**U:** Wird es eines Tages das papierlose Office geben und welche Geschäftschancen leiten Sie für Ihr Unternehmen ab?

**Behrndt:** Ich sehe das nicht in den nächsten fünf oder sechs Jahren. Ich spreche vom papierarmen Büro und nicht vom papierlosen Büro. Die Herausforderung besteht darin, die Durchmischung der digitalen und papiergebundenen Dokumente im Büro zu beherrschen. Diese „Zweigleisigkeit“ der Dokumentenverarbeitung im Büro ist ein echtes Problem. Zur Lösung müssen Technik und Arbeitsorganisation in Einklang gebracht werden. Unsere jahrelangen Erfahrungen helfen dabei. Gerade bei generationsübergreifenden Belegschaften sollten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Weg der Digitalisierung mitgenommen werden. Aus diesem Grund programmieren wir für unsere Kunden Apps für Multifunk-

tionsdrucker, die alle notwendigen technischen Einstellung bereits enthalten. Dies hat den Vorteil, dass der Anwender es nun denkbar einfach hat und sich auf seine eigentlichen Aufgaben konzentrieren kann. Wir können hier auf sehr spezielle Kundenanforderungen eingehen. Darüber hinaus bieten wir spezielle Softwarelösungen an, die eine Brückenfunktion in die digitale Dokumentenwelt übernehmen. Wir haben hier gerade ein Projekt in der Stadtverwaltung Greifswald realisiert und es gibt nun auch in der Stadtverwaltung Rostock konkrete Aktivitäten. Diese Software ist einzigartig, da sie von den Ideen der Anwender lebt und in jedem beliebigen Windows-Netzwerk lauffähig ist.

**U:** Was tun Sie, um nach der Arbeit abzuschalten?

**Behrndt:** Im Sommer mit dem Boot nach Hiddensee, im Winter nach



Fuerteventura. Ich gehe schwimmen und manchmal auch windsurfen. Faszinierend finde ich es, mit einem SUP-Board Wasserwandertouren zu machen. Man kann förmlich „übers Wasser laufen“ und dabei gut abschalten.



### » KONTAKT

Behrndt & Herud GmbH  
Geschäftsstelle Greifswald:  
Anklamer Straße 98  
17489 Greifswald  
Tel.: 03834 500113

Geschäftsstelle Ramin:  
Hauptstraße 32, 18573 Ramin/Rügen  
Tel.: 038306 6290  
E-Mail: info@dokuteam-x.de  
Web: www.dokuteam-x.de